

Jahrgang 5

2 Wochenstunden – ganzjährig

KERN-THEMA 1: ORIENTIERUNG IM RAUM				
<i>UE: Planet Erde im Sonnensystem</i>				
Themen (Schulbuchseite*)	Raumbeispiele	Kompetenzen** <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Fachbegriffe	Digitale Medien
Mein neues Fach Erdkunde (Buchdeckel)	Erde	[F] lernen Räume zu gliedern;	Geographie	
Erde im Sonnensystem (22)	Welt	[F] eignen sich Grundlagen zur Orientierung im Raum an;	Planet, Sonnensystem, Revolution, Rotation, Erdachse	
Kugelgestalt der Erde (24)		[O] verfügen über ein basales Orientierungswissen (Namen der Kontinente und Ozeane);	Kontinent, Ozean	
Kontinente und Ozeane (26)		[M] wenden grundlegender Strategien der Informationsgewinnung sowie Strategien der Informationsauswertung an;	Globus, Modell, Äquator, Nullmeridian, Nord- und Südhalbkugel	
Der Globus –ein Modell der Erde		[K] stellen Sachverhalte strukturiert und zusammenhängend dar;		
		[K] geben einfache geografische Sachverhalte mit eigenen Worten wieder;		
		[B] beurteilen eigene und fremde Darstellungen.		

* *Eingeführtes Schulbuch:* Seydlitz Erdkunde 5/6. Schülerband. Gymnasien G9. Niedersachsen

** *Prozessbezogene Kompetenzen:* O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen: F = Fachwissen

UE: Grundlagen zur Orientierung im Raum				
Themen (Schulbuchseite*)	Raumbeispiele	Kompetenzen** <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Fachbegriffe	Digitale Medien
Mein Schulweg (10)	Osterholz-Scharmbeck	[F] eignen sich Grundlagen zur Orientierung im Raum an;	Himmelsrichtungen	
Himmelsrichtungen (12)	Bremen	[F] erarbeiten sich die Bedeutung von Lage und Lagebeziehungen;	Kompass	
Karten lesen (14)	Niedersachsen	[F] üben sich im Umgang mit physischen, politischen und thematischen Karten;	Legende	
Maßstab (16)	Deutschland	[F] eignen sich Kenntnisse zum Aufbau und zur Anwendung des Gradnetzes an;	Maßstab	
Mit dem Atlas arbeiten (20)	Welt	[O] verfügen auf den unterschiedlichen Maßstabsebenen über ein basales Orientierungswissen;	Kartentypen	
Gradnetz der Erde (28)		[O] kennen grundlegende räumliche Orientierungsraster und Ordnungssysteme (z. B. Gradnetz);	Gradnetz	
		[O] beschreiben die Lage eines Ortes und anderer geografischer Objekte sowie Sachverhalte in Beziehung zu weiteren geografischen Bezugseinheit (z. B. Flüsse, Gebirge);	Planquadrate	
		[O] beschreiben anhand einer Karte eine Wegstrecke im Realraum;	Längen- und Breitengerade	
		[O] beschreiben die Lage geografischer Objekte in Bezug auf ausgewählte räumliche Orientierungsraster und Ordnungssysteme (z. B. Lage im Gradnetz);	Koordinaten	
		[O] orientieren sich mithilfe schematischer Darstellungen;		
		[M] wenden Register und Legenden sachgerecht an;		
		[M] wenden grundlegender Strategien der Informationsgewinnung sowie Strategien der Informationsauswertung an;		
		[M] wenden topografische, physische, thematische Karten unter einer zielführenden Fragestellung aus;		
		[K] stellen Sachverhalte strukturiert und zusammenhängend dar;		
		[K] organisieren und Präsentieren geografisch relevanter Sachverhalte;		
		[K] geben einfache geografische Sachverhalte mit eigenen Worten wieder;		
		[B] beurteilen eigene und fremde Darstellungen.		

* *Eingeführtes Schulbuch:* Seydlitz Erdkunde 5/6. Schülerband. Gymnasien G9. Niedersachsen

** *Prozessbezogene Kompetenzen:* O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen: F = Fachwissen

UE: Topografisches Grundwissen –Niedersachsen/Deutschland				
Themen (Schulbuchseite*)	Raumbeispiele	Kompetenzen** <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Fachbegriffe	Digitale Medien
Niedersachsen im Überblick (34)	Osterholz-Scharmbeck	[F] entwickeln ein topografischen Grundwissen; [F] üben sich im Umgang mit physischen, politischen und thematischen Karten; [F] lernen Räume gliedern.	Küste, Watt, Marsch, Geest, Börde, Mittelgebirge	
Unser Bundesland Niedersachsen (36)	Wattwanderung Cuxhaven	[M] stellen gewonnene Informationen in geeigneten Formen (z. B. Karten oder Diagramme) dar;	Karten- bzw. Faustskizze	
Kartenskizzen erstellen (38)	Niedersachsen	[M] fertigen topografische Übersichtsskizzen und Karten an; [M] wenden grundlegender Strategien der Informationsgewinnung sowie Strategien der Informationsauswertung an;	Verdichtungsraum, Großlandschaften, Norddeutsches Tiefland, Mittelgebirgsland, Alpenvorland, Alpen	
Großlandschaften Deutschlands (40)	Bremen	[M] wenden Legenden sachgerecht an;		
Verwaltungseinheiten – (Bundesländer) Deutschlands (42)	Berlin	[M] strukturieren geografisch relevante Informationen;		
	Deutschland	[M] werten relevante Informationen aus; [O] verfügen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen über ein basales Orientierungswissen (z. B. der einzelnen Bundesländer); [O] beschreiben die Lage eines Ortes und anderer geografischer Objekte sowie Sachverhalte in Beziehung zu weiteren geografischen Bezugseinheiten (z. B. Flüsse, Gebirge); [O] beschreiben die Lage geografischer Objekte in Bezug auf ausgewählte räumliche Orientierungsraaster und Ordnungssysteme (z. B. Lage im Gradnetz); [O] lokalisieren geografische Objekte im Nahraum und in Deutschland; [K] stellen Sachverhalte strukturiert und zusammenhängend dar; [K] organisieren und präsentieren geografisch relevante Sachverhalte; [K] geben einfache geografische Sachverhalte mit eigenen Worten wieder; [B] beurteilen eigene und fremde Darstellungen.		

* *Eingeführtes Schulbuch:* Seydlitz Erdkunde 5/6. Schülerband. Gymnasien G9. Niedersachsen

** *Prozessbezogene Kompetenzen:* O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen: F = Fachwissen

KERN-THEMA 2: LEBEN UND WIRTSCHAFTEN IN LÄNDLICHEN UND STÄDTISCHEN RÄUMEN				
<i>UE: Wirtschaftssektoren – Schwerpunkt Landwirtschaft</i>				
Themen (Schulbuchseite*)	Raumbeispiele	Kompetenzen** <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Fachbegriffe	Digitale Medien
Wirtschaftssektoren (48)	Osterholz-Scharmbeck	[F] lernen Produktionsabläufe im primären und sekundären Sektor und die Bedeutung des tertiären Sektors kennen.	Primärer, sekundärer, tertiärer Wirtschaftssector	
Landwirtschaft in Deutschland (50)	Niedersachsen	[M] stellen selbstständig geografische Fragen;		
Industrielle Landwirtschaft (52)	Deutschland	[M] formulieren entsprechend der Fragestellung eigenständig sachgerechte Hypothesen und Lösungsstrategien;	Konventionelle, industrielle, ökologische Landwirtschaft	
Ökologische Landwirtschaft (54)		[M] gewinnen sach- und zielgerecht Informationen;	Ackerbau, Viehzucht, Massentierhaltung, Öko-Siegel, Nachhaltigkeit	
		[M] strukturieren geografisch relevante Informationen und beschreiben den Weg der Erkenntnisgewinnung;		
		[K] stellen Sachverhalte strukturiert und zusammenhängend dar;		
		[K] organisieren und präsentieren geografisch relevanter Sachverhalte;		
		[B] wägen sachgerecht und problemorientiert Vor- und Nachteile ab.		

* *Eingeführtes Schulbuch:* Seydlitz Erdkunde 5/6. Schülerband. Gymnasien G9. Niedersachsen

** *Prozessbezogene Kompetenzen:* O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen: F = Fachwissen

UE: Stadt-Umland-Beziehungen				
Themen (Schulbuchseite*)	Raumbeispiele	Kompetenzen** <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Fachbegriffe	Digitale Medien
Dörfer in Deutschland (66)	Niedersachsen	[F] erarbeiten sich die Bedeutung von Lage und Lagebeziehungen;		
Eine Stadt – was ist das eigentlich? (72)	Bremen	[F] charakterisieren die Stadt-Umland-Beziehungen;		
Stadt und Umland ergänzen sich (77)	Hannover	[F] gliedern den Raum nach Daseinsgrundfunktionen;	Stadtrecht, Einwohnerzahl	
Funktionen einer Stadt - Hannover (78)	Deutschland	[M] gewinnen sach- und zielgerecht Informationen;	Umland, Einzugsbereich, Innenstadt, Pendler	
		[M] wählen sach- und zielgerecht Informationen aus Karten, Texten, Bildern, Statistiken aus;		
		[O] beschreiben die Lage eines Ortes und anderer geografischer Objekte sowie Sachverhalte in Beziehung zu weiteren geografischen Bezugseinheiten (z. B. Flüsse, Gebirge);	Daseinsgrundfunktionen, Stadtviertel	
		[O] orientieren sich mithilfe schematischer Darstellungen (z. B. Verkehrsnetze);		
		[K] stellen Sachverhalte strukturiert und zusammenhängend dar;		
		[K] organisieren und präsentieren geografisch relevante Sachverhalte.		

* *Eingeführtes Schulbuch:* Seydlitz Erdkunde 5/6. Schülerband. Gymnasien G9. Niedersachsen

** *Prozessbezogene Kompetenzen:* O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen: F = Fachwissen

UE: Raumwirksamkeit des Tourismus - Europa (optional)				
Themen (Schulbuchseite*)	Raumbeispiele	Kompetenzen** Die Schülerinnen und Schüler...	Fachbegriffe	Digitale Medien
Europa – ein reich gegliederter Kontinent (100) Europa – Staatenreichtum und Sprachenvielfalt (102) Die Europäische Union – in Vielfalt geeint (104) Metropolen in Europa Berlin (88) London (92) Paris (96)	Europa Berlin London Paris	[F] lernen Räume zu gliedern; [F] entwickeln ein topographisches Grundwissen; [O] verfügen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen über ein basales Orientierungswissen (z. B. von großen europäischen Städten und Flüssen). [F] lernen charakteristische Wirtschaftsräume kennen; [F] charakterisieren die Stadt-Umland-Beziehungen; [F] erörtern die Raumwirksamkeit des Tourismus; [O] orientieren sich mithilfe schematischer Darstellungen (z.B. Verkehrsnetze); [M] wenden grundlegender Strategien der Informationsgewinnung aus traditionellen und technikgestützten Informationsquellen und –formen sowie Strategien der Informationsauswertung an; [M] wählen sach- und zielgerecht Informationen aus Karten, Texten, Bildern, Statistiken, Diagrammen usw. aus; [M] stellen gewonnene Informationen in geeigneten Formen (z.B. Karten, Diagramme) dar; [M] recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen und strukturieren Informationen zunehmend selbstständig; [M] planen Medienprodukte und gestalten und präsentieren in verschiedenen Formaten; [K] kommunizieren und nutzen mediengestützte Kommunikationsmöglichkeiten in kooperativen Arbeitsprozessen; [K] stellen Sachverhalte strukturiert und zusammenhängend dar; [K] organisieren und präsentieren geografisch relevante Sachverhalte; [B] beurteilen eigene und fremde Darstellungen.	Metropole	Internet-recherche

* *Eingeführtes Schulbuch:* Seydlitz Erdkunde 5/6. Schülerband. Gymnasien G9. Niedersachsen

** *Prozessbezogene Kompetenzen:* O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen: F = Fachwissen

UE: Raumwirksamkeit des Tourismus - Deutschland				
Themen (Schulbuchseite*)	Raumbeispiele	Kompetenzen** <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Fachbegriffe	Digitale Medien
Vom Meer bis in die Alpen – Tourismusregionen in Deutschland (140)	Deutschland	[F] lernen die Bedeutung des tertiären Sektors kennen; [F] charakterisieren die Raumwirksamkeit des Tourismus;	Tourismus	
Wir erstellen ein Profil (130)	Harz	[O] beschreiben anhand einer Karte eine Wegstrecke im Realraum; [O] beschreiben die Lage eines Ortes und anderer geografischer Objekte sowie Sachverhalte in Beziehung zu weiteren geografischen Bezugseinheiten (z.B. Flüsse, Gebirge); [M] wenden grundlegender Strategien der Informationsgewinnung aus traditionellen und technikgestützten Informationsquellen und –formen sowie Strategien der Informationsauswertung an;	Profil	
Die Alpen – Europas größte Freizeitregion (134)	Deutschland Österreich	[M] stellen gewonnene Informationen in geeigneten Formen (z.B. Karten, Diagramme) dar; [M] recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen und strukturieren Informationen zunehmend selbstständig;		
Gefährdet der Massentourismus die Alpen? (136)		[K] stellen Sachverhalte strukturiert und zusammenhängend dar; [K] organisieren und präsentieren geografisch relevante Sachverhalte; [K] stellen Sachverhalte strukturiert und zusammenhängend dar; [K] organisieren und präsentieren geografisch relevanter Sachverhalte; [B] nehmen Stellung zu schadens- und risikominimierenden Maßnahmen im Kontext des Tourismus; [B] wägen Vor- und Nachteile des Tourismus sachgerecht und problemorientiert ab.	Massentourismus Lawine	Internet-recherche

* *Eingeführtes Schulbuch:* Seydlitz Erdkunde 5/6. Schülerband. Gymnasien G9. Niedersachsen

** *Prozessbezogene Kompetenzen:* O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen: F = Fachwissen

Jahrgang 6

2 Wochenstunden – epochal

KERN-THEMA 3: FORMENDE KRÄFTE DER NATUR				
UE: Endogene Prozesse				
Themen (Schulbuchseite*)	Raumbeispiele	Kompetenzen** <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Fachbegriffe	Digitale Medien
Berge entstehen – Berge vergehen (148) Der Schalenbau der Erde (150) Vulkane (152) Erdbeben (156) Schutzmaßnahmen – Vulkane und Erdbeben (162)	Deutschland Europa Welt	[F] erkennen Naturlandschaften im Zusammenhang erdgeschichtlicher Vorgänge als Ergebnis endogener Prozesse (u.a. Plattentektonik, Vulkanismus, Erdbeben); [F] lernen Schadens- und risikominimierende Maßnahmen bei natürlichen Vorgängen kennen (u.a. Vulkanismus, Erdbeben, Tsunami); [O] beschreiben die Lage eines Ortes und anderer geografischer Objekte sowie Sachverhalte in Beziehung zu weiteren geografischen Bezugseinheiten (z.B. Gebirge, Flüsse); [O] orientieren sich mithilfe schematischer Darstellungen; [O] verfügen auf den unterschiedlichen Maßstabebenen über ein basales Orientierungswissen (z.B. der großen Gebirgszüge der Erde); [M] stellen selbstständig geografische Fragen; [M] formulieren entsprechend der Fragestellung eigenständig sachgerechte Hypothesen und Lösungsstrategien; [M] überprüfen Daten und Vorgehensweisen hinsichtlich ihrer Relevanz für die Beantwortung von Fragestellungen; [M] wählen sach- und zielgerecht Informationen aus Karten, Texten, Bildern, Statistiken, Diagrammen usw. aus; [M] recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen und strukturieren Informationen zunehmend selbstständig.	Relief, endogene und exogene Kräfte, Lithosphäre, Asthenosphäre Schicht- und Schildvulkan, Magma, Lava Hypozentrum, Epizentrum, Seismograph, Richterskala	Internet-recherche Erstellen einer PPP

* *Eingeführtes Schulbuch:* Seydlitz Erdkunde 5/6. Schülerband. Gymnasien G9. Niedersachsen

** *Prozessbezogene Kompetenzen:* O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen: F = Fachwissen

<p>Tsunami – Urgewalt aus der Tiefe (164)</p> <p>Platten und Plattenbewegungen (166)</p>	<p>Japan</p>	<p>[M] planen Medienprodukte und gestalten und präsentieren in verschiedenen Formaten. [M] gewinnen sach- und zielgerecht Informationen; [K] kommunizieren und nutzen mediengestützte Kommunikationsmöglichkeiten in kooperativen Arbeitsprozessen. [K] stellen Sachverhalte strukturiert und zusammenhängend dar; [K] organisieren und präsentieren geografisch relevanter Sachverhalte; [B] nehme Stellung zu schadens- und risikominimierenden Maßnahmen bei natürlichen Vorgängen; [B] beurteilen eigene und fremde Darstellungen.</p>	<p>Plattentektonik, Kontinentalverschiebung, Pangäa, konvergieren, divergieren, konservieren</p>	
<p>UE: Exogene Prozesse</p>				
<p>Themen (Schulbuchseite*)</p>	<p>Raumbeispiele</p>	<p>Kompetenzen**</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler...</i></p>	<p>Fachbegriffe</p>	<p>Digitale Medien</p>
<p>In der Welt des Eises (174)</p> <p>Spuren der Eiszeit – die Mecklenburgische Seenplatte (176)</p> <p>Die Gezeiten – Ebbe und Flut (178)</p> <p>Sturmfluten an der Nordsee (180)</p>	<p>Deutschland Österreich Europa</p> <p>Mecklenburgische Seenplatte</p> <p>Nordseeküste</p> <p>Hamburg</p>	<p>[F] erkennen Naturlandschaften als Ergebnis exogener Prozesse (u.a. Tal- und Küstenformen, glaziale Prägung);</p> <p>[F] lernen Schadens- und risikominimierende Maßnahmen bei natürlichen Vorgängen kennen (u.a. Überschwemmungen);</p> <p>[F] lernen die Grundzüge naturgeografischer Kreisläufe kennen (Wasser- und Gesteinskreislauf);</p> <p>[M] wenden grundlegende Strategien der Informationsgewinnung aus traditionellen und technikgestützten Informationsquellen und -formen sowie Strategien der Informationsauswertung an;</p> <p>[M] strukturieren geografisch relevante Informationen;</p> <p>[M] werten relevante Informationen aus;</p>	<p>Gletscher, Moräne, Gletscherzunge, Zehrgebiet, Nährgebiet, glaziale Serie</p> <p>Gezeiten, Ebbe, Flut, Niedrigwasser, Hochwasser, Tidenhub, Sturmflut</p>	

* *Eingeführtes Schulbuch: Seydlitz Erdkunde 5/6. Schülerband. Gymnasien G9. Niedersachsen*

** *Prozessbezogene Kompetenzen: O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung*

Inhaltsbezogene Kompetenzen: F = Fachwissen

Küstenschutz und Neulandgewinnung (182)	Nordseeküste	[M] verknüpfen zielorientiert gewonnene Informationen mit anderen Informationen; [M] werten topografische, physische, thematische und andere alltagsübliche Karten unter einer zielführenden Fragestellung aus;	Warft, Wurt, Deich, Polder, Sieltor
Küstenformen an der deutschen Nord- und Ostseeküste (186)	Nord- und Ostseeküste	[O] beschreiben die Lage eines Ortes und anderer geografischer Objekte sowie Sachverhalte in Beziehung zu weiteren geografischen Bezugseinheiten (z.B. Gebirge, Flüsse); [O] orientieren sich mithilfe schematischer Darstellungen;	Küstenformen
Hochwasser - wenn Flussufer ertrinken (188)	Grimma, Wittenberg (an der Elbe)	[O] verfügen auf den unterschiedlichen Maßstabsebenen über ein basales Orientierungswissen (z.B. von großen europäischen Städten und Flüssen).	Ober-, Mittel-, Unterlauf, Talformen, Mäander, Flussdelta, Sedimentation, Erosion
Flüssen – von der Quelle bis zur Mündung (192)	Deutschland – Rhein	[K] stellen Sachverhalte strukturiert und zusammenhängend dar; [K] organisieren und präsentieren geografisch relevanter Sachverhalte; [B] nehmen Stellung zu schadens- und risikominimierenden Maßnahmen bei natürlichen Vorgängen;	
Der Wasserkreislauf (198)	Welt	[B] wägen sachgerecht und problemorientiert von Vor- und Nachteile ab.	Wasserkreislauf, Gesteinskreislauf
Gesteinskreislauf – das große Recycling (202)			

* *Eingeführtes Schulbuch:* Seydlitz Erdkunde 5/6. Schülerband. Gymnasien G9. Niedersachsen

** *Prozessbezogene Kompetenzen:* O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen: F = Fachwissen